Wohn- und Bürohaus / Villa, Adenauerallee 91a

Schlagwörter: Villa, Wohnhaus, Bürogebäude
Fachsicht(en): Denkmalpflege
Gemeinde(n): Bonn
Kreis(e): Bonn
Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Wohn- und Bürohaus Adenauerallee 91a in Bonn (2016)
Fotograf/Urheber: Felicitas Gildenhard



Kurzbeschreibung des LVR-Amts für Denkmalpflege im Rheinland

1905/06 erbaut als Wohn- und Bürohaus
Bauherr und Architekt: August Scheidgen (1866-1948)

Villa vom Auswärtigen Amt gekauft
Gartengrundstück der ehemaligen Kortegarn'schen Privatschule, Gelände von Christian Bungarten erworben, Parzelle an Scheidgen verkauft

Wohnhaus; von der Straßenflucht zurückgesetzt, freistehende zweigeschossige Villa mit unregelmäßiger, reich gegliederter und schmuckvoll gestalteter Baukörperausformung; zur Straße leicht vorgezogener eingeschossiger Risalit mit hohem steilen Sattelgiebeldach, vier Erdgeschossfenstern und wohl geschlossenem Giebelfeld mit strenger sparsam platzierter historisierender Putzornamentik aus Pilastern, rau geputzten Rechteckfeldern und mit Girlanden geschmückten Sturzfeldern; Hauptbaukörper mit mächtigem Walmdach, gedeckt mit grün lasierten Ziegeln; im Obergeschoss kleiner Balkon auf geschweiften Konsolen, mit Ecksäule und eisernem Brüstungsstabgitter; von der Straßenfront zurückgesetzter massiv überdachter Eingang an der Giebelseite in vorgezogenem rechteckigen Treppenhausturm mit einem Dachgeschoss aus Fachwerk; zweigeschossige Rheinfront mit Loggien und zweiachsigem Fassadenteil mit Krüppelwalmabschluss;
Garteneinfassung aus verputztem Sockel und schmiedeeisernem Stabgitter teilweise erhalten.

Teil der Südstadterweiterung, östlich der Adenauerallee, Teil der Villenbebauung am Rhein des wohlhabenden Bürgertums. Gleichzeitig in einem Übergangsgebiet zwischen Gewerbe (Fabrik Guillaume) und bevorzugter Wohnlage am Rhein – genauso wie Nr. 85 – Wohn- und Bürohaus und damit „Visitenkarte" eines in Bonn bekannten Architekten.
Qualitätvoller und gut erhaltener Originalzustand. Beispiel für traditionalistischen „Heimatstil" zu Beginn des 20. Jahrhunderts, steht

in städtebaulichen Zusammenhang mit den Häusern Adenauerallee Nr. 85, 87a, 89a, 91a und 95.
Als Beispiel malerischer Landhausarchitektur ist das Objekt aufgrund seiner Gestaltung von künstlerisch-architektonischer und bautypologisch-architekturgeschichtlicher Bedeutung.

(Angelika Schyma und Elke Janßen-Schnabel, LVR-Amt für Denkmalpflege im Rheinland, 2005)

Das Objekt „Wohn- und Bürohaus / Villa, Adenauerallee 91a“ ist ein eingetragenes Baudenkmal (LVR-Amt für Denkmalpflege im Rheinland, Nr. 26342 / Denkmalliste der Stadt Bonn, laufende Nr. A 1112.

Literatur

Sonntag, Olga (1998): Villen am Bonner Rheinufer: 1819-1914, Band 2 - Katalog 1. S. 219-221, Bonn.

Wohn- und Bürohaus / Villa, Adenauerallee 91a

Schlagwörter: Villa, Wohnhaus, Bürogebäude
Fachsicht(en): Denkmalpflege
Gesetzlich geschütztes Kulturdenkmal: Ortsfestes Denkmal gem. § 3 DSchG NW
Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)
Erfassungsmethoden: Auswertung historischer Schriften, Auswertung historischer Karten, Auswertung historischer Fotos, Literaturauswertung, Geländebegehung/-kartierung, mündliche Hinweise Ortsansässiger, Ortskundiger
Historischer Zeitraum: Beginn 1905 bis 1906
Koordinate WGS84: 50° 43 38,08 N: 7° 06 40,89 O / 50,72725°N: 7,11136°O
Koordinate UTM: 32.366.704,01 m: 5.621.195,26 m
Koordinate Gauss/Krüger: 2.578.513,86 m: 5.621.893,46 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Wohn- und Bürohaus / Villa, Adenauerallee 91a“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/O-16305-20110921-6 (Abgerufen: 17. November 2026)

Copyright © **LVR**